Anstoss...

„Kämpferisch bis zum Winter!"

Servus und herzlich willkommen in der Waldsportanlage zum heutigen Heimspiel gegen den VfB Bach am Kirta-Wochenende.

Mit der heutigen Partei schlagen wir das letzte Kapitel der Hinrunde auf – und wir müssen ehrlich zu uns selbst sein: Das bisherige Fazit fällt ungenügend aus. Nicht nur mit Blick auf das Punktekonto, sondern auch bei den Grundtugenden wie Leidenschaft und Engagement haben wir zu oft nicht das auf den Platz gebracht, was in uns steckt.

Doch ich bin sicher: die Wende ist eingeleitet! Die offizielle Zeitumstellung steht zwar erst am kommenden Sonntag an, aber bei unserer Elf gingen die Uhren bereits am vergangenen Wochenende anders: Mit einer kämpferischen und willensstarken Mannschaftsleistung konnten wir endlich wieder die drei Punkte mit nach Hause nehmen.
Wie viel dieser Auswärtssieg für den Kopf bedeutet, war auch in den letzten Trainingstagen deutlich zu spüren - es ist wieder etwas mehr Selbstvertrauen in unsere Elf zurückgekehrt!

Vor der Winterpause stehen nun noch fünf richtungsweisende Spiele auf dem Programm. Die Devise dafür ist klar: Wir müssen agieren wie das Eichhörnchen vor der Winterruhe. Jeden einzelnen Punkt, den wir kriegen können, müssen wir gierig einsammeln und versuchen, uns ein Polster anzulegen, um nach der Pause mit voller Hoffnung und Energie noch einmal richtig anzugreifen. Und heute wollen wir damit beginnen!

Wir wünschen allen Zuschauern ein spannendes, faires und unterhaltsames Bezirksligaspiel...

Andreas Hammerl

Samstag, 10. Oktober 2026

FC Oberhinkofen - SpVgg Hainsacker 1:2 (0:2)

Hainsacker beendet Negativserie

xds. Die Spielvereinigung hat im Kellerduell des 14. Spieltags der Bezirksliga-Süd bei Aufsteiger FC Oberhinkofen einen wichtigen 1:2 (0:2)-Auswärtssieg eingefahren. Auf dem Kunstrasenplatz des Aufsteigers führten die Gäste nach einem turbulenten ersten Durchgang durch einen Doppelpack von Fabian Tippelt (5./45./FE) bereits mit 0:2. Nach dem Anschlusstreffer der Hausherren durch Lennard Barie (55.) rettete die Hainsackerer Elf schließlich den knappen Vorsprung mit einer leidenschaftlichen Defensivleistung über die Zeit und beendete damit eine Serie von sechs Niederlagen in Folge sowie neun sieglosen Spielen.

Regenwetter und eine überschaubare Zuschauerkulisse bildeten den Rahmen für dieses Kellerduell, für das sich die SpVgg viel vorgenommen hatte. Und die Gäste erwischten einen Start nach Maß. Nach Zuspiel von Bastian Brandl in die Spitze konnte Fabian Tippelt die Kugel an dem herauseilenden FC-Keeper Michael Jakob auf halbem Weg vorbei zum frühen 0:1 in die Maschen spitzeln (5.).

Turbulente erste Hälfte

Nur fünf Minuten später stand dann Schiedsrichter Konstantin Uhl im Mittelpunkt einer turbulenten Szene, als Andreas Hammerl im Zweikampf gegen FC-Torjäger Jakob Blank im Strafraum sauber klärt und hierbei deutlich den Ball spielt, der Unparteiische aber dennoch zunächst auf den Elfmeterpunkt zeigt. Erst die Rücksprache mit seinem Assistenten an der Linie brachte Klarheit – die Strafstoßentscheidung wurde zurückgenommen (10.).

Die Gäste blieben auch danach gut im Spiel und suchten immer wieder den Weg nach vorne. Thomas Hammling setzte sich in der 16. Minute auf halbrechter Position im Strafraum mit einem Haken gegen seinen Gegenspieler durch, scheiterte mit seinem Abschluss jedoch am aufmerksamen Michael Jakob im Tor der Hausherren. Diese fanden offensiv

FC Oberhinkofen	1:2 (0:2)	SpVgg Hainsacker

Schiedsrichter: Konstantin Uhl (DJK Irchenrieth).
Tore: 0:1 (5.) Tippelt, 0:2 (45./FE) Tippelt, 1:2 (55.) Barie.
Gelb-Rote Karte: Feuerer (58./wiederholtes Foulspiel).
Gelbe Karte: Gramalla, Blank, Lublow - Golkowski, Glötzl.
Zuschauer: 50.

Aufstellung	Aufstellung
Jakob - Feuerer, J. Hendlmeier, M. Hendlmeier, Barie (70. Salihu) - F. Farahmand (88. Bräutigam), Hartl, Gramalla, Lublow - Blank, Si Hocine (74. Huber).	Morgenschweis - Glötzl, Moosbauer, Hammerl - Waller, Krause, Golkowski (70. Bortner), Lehmann - Brandl (35. Gleißl) - Hammling (85. Fischer), Tippelt (74. Peter).

nur selten Lösungen. Felix Farahmand (22.) und Maximilian Feuerer (26.) versuchten es jeweils aus der Distanz, verfehlten das Hainsackerer Tor aber deutlich. Auch eine Einzelaktion von Niklas Lublow stellte SpVgg-Keeper David Morgenschweis vor keine größeren Probleme (38.).

Löchriges Tornetz sorgt für Aufregung

Auf der Gegenseite eroberten die Hainsackerer den Ball in der 41. Minute gut, doch Simon Krause brachte anschließend lediglich einen zu schwachen Abschluss zustande. Kurz vor dem Pausenpfiff folgte die nächste Aufregung: Julius Hendlmeier brachte Fabian Tippelt auf dessen Weg zum Tor unsanft zu Fall. Der Referee entschied auf Strafstoß und Fabian Tippelt ließ sich nicht beirren und verwandelte souverän. Doch da der Ball durch ein Loch im Tornetz kullerte, entschied der Unparteiische plötzlich auf Abstoß. Nach heftigen Protesten, einer äußerst fairen Geste von FC-Kapitän Ludwig Hartl und erneuter Rücksprache mit seinem Assistenten korrigierte Schiedsrichter Konstantin Uhl seine Entscheidung schließlich doch noch und erkannte den Treffer an (45.). So ging es für die Hainsackerer Elf mit einer 0:2-Führung in die Pause.

Früher Anschlusstreffer nach der Pause

Nach dem Seitenwechsel wollten die Gäste natürlich einen schnellen Anschlusstreffer der Hausherren verhindern. Doch genau dies misslang. Hainsacker verteidigte am rechten Flügel viel zu passiv, sodass Lennard Barie am Strafraumeck zum Abschluss kam und den Ball zum 1:2 im Netz unterbrachte (55.).

Der Treffer zeigte Wirkung. Den Hainsackerern war nun anzumerken, dass das Gegentor in den Köpfen arbeitete. Auch in Überzahl - Ohios Maximilian Feuerer musste mit Gelb-Rot nach

wiederholtem Foulspiel vom Feld (58.) - gelang es nun kaum noch, die sich bietenden Räume in der Offensive zu bespielen. Stattdessen konzentrierte sich die SpVgg zunehmend darauf, den knappen Vorsprung zu behaupten.

Die große Chance zur Vorentscheidung bot sich allerdings Thomas Hammling in der 74. Minute. Nach einem Sololauf kam er aus rund 14 Metern zum Abschluss, verfehlte das Oberhinkofener Tor jedoch knapp. So blieb die Partie bis in die Schlussphase hinein offen.

In der Schlussviertelstunde warfen die Hausherren alles nach vorne und drängten auf den Ausgleich. Die Bemühungen der Sommer-Elf führten allerdings nicht zu zwingenden Torgelegenheiten. Hainsacker verteidigte mit großem Einsatz und brachte den knappen Vorsprung mit viel Leidenschaft über die Zeit.

Als der Schlusspfiff ertönte, war die Erleichterung bei den Gästen entsprechend groß. In einer turbulenten Begegnung hatte sich die Hainsackerer Elf den zweiten Auswärtssieg der Saison gesichert. Noch wichtiger dürfte jedoch die psychologische Wirkung dieses Erfolgs sein: Nach sechs Niederlagen in Serie und insgesamt neun Spielen ohne Sieg ist der Negativlauf endlich beendet. Im Abstiegskampf könnte dieser hart erkämpfte Dreier neuen Mut und dringend benötigtes Selbstvertrauen geben. |

Die Bezirksliga Süd vor dem 15. Spieltag:

Souveränder Spitzenreiter, dichtes Verfolgerfeld, Gefahr ab Platz 7!

xbw. In der Bezirksliga Süd steht bereits das Hinrundenfinale an. Als souveräner „Halbzeitmeister" grüßt mit zehn (!) Punkten Vorsprung der noch ungeschlagene TV Parsberg von der Tabellenspitze. Dahinter findet sich mit dem BSC Regensburg, den beiden Landesligaabsteigern TB Roding und FC Kosova sowie dem überraschend starken Aufsteiger SC Regensburg ein vierköpfiges, dicht gedrängtes Verfolgerfeld, zu dem der Rangsechste, der TB/ASV Regenstauf noch aufschließen möchte. Den Rest des Feldes führt mit nur vier Punkten Vorsprung auf den ersten Relegationsplatz der SV Breitenbrunn an. Für die Rückrunde ist somit sicher neben einem spannenden Kampf um Platz 2 auch ein erbitterter Abstiegskampf zu erwarten.

Blitzer gastieren beim Tabellenführer

Bereits am Samstagnachmittag könnte der Leader TV Parsberg zu Hause gegen den TB/ASV Regenstauf (6.) seine Führungsposition untermauern. Die in der Hinrunde hinter den Erwartungen zurückgebliebenen Gäste werden aber sicher alles versuchen, mit dem dritten Sieg hintereinander doch nochmal näher an die Aufstiegsplätze heranzurücken.

Das Verfolgerquartett steht am Wochenende durchweg vor lösbaren Aufgaben gegen Gegner aus der „oberen Hälfte" der Abstiegszone, die bei Niederlagen tiefer hinten rein rutschen würden und daher sicher heftige Gegenwehr leisten werden. So gastiert der SC Regensburg (4.) am Samstag beim zuletzt formverbesserten und dreimal ungeschlagenen FC Raindorf (8.) und steht hierbei vor der vielleicht kniffligsten Aufgabe. Am Sonntag empfängt der Tabellenzweite BSC Regensburg den FC Viehhausen (9.), dessen Aufwärtstrend zuletzt gestoppt wurde. Der Rangdritte TB Roding erwartet die SpVgg Ramspau (11.), die zuletzt dreimal sieglos blieb und bei einer Niederlage sogar in die Relegationszone abrutschen könnte. Gleiches gilt für den FC Ränkam (12.), der nach vier sieglosen Spielen beim Tabellenfünften FC Kosova Regensburg antreten muss.

Abstiegskampf pur an der Wutzmühle

In den restlichen Partien des Wochenendes ist „Abstiegskampf pur" angesagt. Am Samstag duellieren sich an der Wutzmühle der Tabellenletzte FC Furth im Wald und der FC Oberhinkofen (13.), der aber auswärts schon für Überraschungen sorgte. Mit einem Erfolg würden die Gastgeber bis auf einen Punkt an die Gäste heranrücken. Der TV Riedenburg (14.) trifft zudem auf den SV Breitenbrunn (7.) und braucht nach vier sieglosen Spielen unbedingt ein Erfolgserlebnis. Die Gäste mussten zuletzt zwei Niederlagen hinnehmen, könnten sich aber im Erfolgsfall etwas von der gefährdeten Zone absetzen.

Tief im Abstiegskampf steckt auch die SpVgg Hainsacker (15.), die aber am letzten Wochenende ihre lange Sieglosserie beenden und den Anschluss wieder herstellen konnte. Mit einem weiteren Dreier gegen den VfB Bach (10.), der seit fünf Spielen nicht mehr gewinnen konnte, könnte sich die SpVgg weiter an die Nichtabstiegsplätze heran robben und zugleich einen direkten Kontrahenten tiefer in den Strudel hineinziehen.

VfB Bach/Donau: Negativserie nach gutem Saisonstart!

Der VfB Bach musste nach gutem Saisonstart zuletzt drei Niederlagen in Folge hinnehmen und wartet seit nunmehr fünf Spielen auf einen Sieg. Am vergangenen Wochenende behielt der TB 03 Roding mit 1:4 die Oberhand am Donauufer.
Auswärts konnte der VfB immerhin bereits zwei Saisonsiege und insgesamt acht Zähler einfahren. Für die junge Elf des Trainerduos Thomas Seitz und Markus Schnabl hat „Dauerbrenner" Sandro Aumer als einziger Akteur bisher alle 14 Saisonspiele absolviert. Niksa Tadic und Younes Benslimane erwiesen sich mit jeweils 3 Saisontreffern als die bislang treffsichersten Akteure.

Spielvereinigung möchte unbedingt nachlegen!

Für die Hainsackerer Elf gilt es heute, nach dem immens wichtigen Auswärtserfolg am vergangenen Samstag, mit dem die „Rote Laterne" wieder abgegeben werden konnte, unbedingt nachzulegen und endlich auch vor heimischem Publikum wieder eine engagierte Leistung zu zeigen. Personell muss das Trainer-Trio Andreas Stark, Bastian Brandl und Robin Peter aber weiterhin improvisieren, um die zahlreichen Ausfälle zu kompensieren.

SpVgg Hainsacker						VfB Bach/Donau		
15			Tabellenposition			10		
14			Spiele			14		
11			Punkte			17		
0,79			Punkte pro Spiel			1,21		
3	2	9	S	U	N	4	5	5
14 : 33		- 19	Tore	Tordifferenz		14 : 21		- 7
36	1	1	Karten / Zeitstrafen			44	3	0
4:0 FC Raindorf (A)			Höchster Sieg			3:0 SC Regensburg (H)		
0:5 FC Viehhausen (A)			Höchste Niederlage			0:4 FC Kosova (A)		
● ● ● ● ●			Aktueller Trend			● ● ● ● ●		
21 Spiele			Direktvergleich			28 : 37		- 11
9 Siege			2 Unentschieden			10 Niederlagen		

BEZIRKS LIGA kompakt

15. Spieltag (So. 18. Oktober, 15:00)

TV Parsberg - TB/ASV Regenstauf (Sa. 14 Uhr)
FC Furth im Wald - FC Oberhinkofen (Sa. 15:15 Uhr)
FC Raindorf - SC Regensburg (Sa. 17:15 Uhr)
TV Riedenburg - SV Breitenbrunn (13 Uhr)
SpVgg Hainsacker - VfB Bach
BSC Regensburg - FC Viehhausen (15:15 Uhr)
TB 03 Roding - SpVgg Ramspau (16 Uhr)
FC Kosova Regensburg - FC Ränkam (17 Uhr)

16. Spieltag (Sa. 24. Oktober, 15:15)

SpVgg Ramspau - VfB Bach (14 Uhr)
BSC Regensburg - SC Regensburg (15 Uhr)
FC Furth im Wald - SpVgg Hainsacker
TB 03 Roding - FC Ränkam (16 Uhr)
FC Raindorf - SV Breitenbrunn (17:15 Uhr)
TV Riedenburg - TB/ASV Regenstauf (So. 13 Uhr)
TV Parsberg - FC Oberhinkofen (So.14 Uhr)
FC Kosova Regensburg - FC Viehhausen (So. 17 Uhr)

die aktuelle Tabelle

1.	TV Parsberg	14	12	2	0	31: 9	38
2.	BSC Regensburg	14	8	4	2	33:20	28
3.	TB 03 Roding	14	9	1	4	27:16	28
4.	SC Regensburg	14	9	0	5	32:19	27
5.	FC Kosova Regensburg	14	8	2	4	30:20	26
6.	TB/ASV Regenstauf	14	6	4	4	24:15	22
7.	SV Breitenbrunn	14	5	3	6	22:25	18
8.	FC Raindorf	14	4	5	5	24:25	17
9.	FC Viehhausen	14	5	2	7	22:24	17
10.	VfB Bach/Donau	14	4	5	5	14:21	17
11.	SpVgg Ramspau	14	4	3	7	18:24	15
12.	FC Ränkam	14	4	2	8	17:24	14
13.	FC Oberhinkofen	14	4	2	8	17:24	14
14.	TV Riedenburg	14	2	5	7	14:25	11
15.	SpVgg Hainsacker	14	3	2	9	14:33	11
16.	FC Furth i.W	14	2	4	8	18:26	10

Bezirksliga-Süd Top-Torjäger

Bastian Steffek (SC Regensburg)	13
Florian Höllrigl (TV Parsberg)	12
Alexander Alvarez Niebauer (SC Regensburg)	9
Yusuf Babat (TB 03 Roding)	8

@spvgg_hainsacker_fussball

spvgghainsacker.de

Der 15. Spieltag (So. 18. Oktober 2026)

lfd.Nr.: 431-8.26-27

SpVgg Hainsacker – VfB Bach

Anpfiff: 15:00 Uhr

Schiedsrichter:
Paul Behlau (ASV Schwend)
Assistenten:
Marcel Opeldus (SV Hubertus Köfering)
Theo Edenharter (SV Raigering)

Die Mannschaften

( )	David Morgenschweis	Tobias Brei	( )
( )	Dominik Tries	Lucas Scheck	( )
( )	Dominik Glötzl	Fabian Eckert	( )
( )	Simon Glötzl	Timo Eckert	( )
( )	Andreas Hammerl	Florian Haslbeck	( )
( )	Nicolas Perottoni	Niksa Tadic	( )
( )	Johannes Straubinger	Justus Vaitl	( )
( )	Michael Waller	Christoph Zirngibl	( )
( )	Philip Bortner	Sandro Aumer	( )
( )	Yannick Fischer	Markus Kindler	( )
( )	Christoph Gleißl	Daniel Khodai	( )
( )	Philipp Golkowski	Christian Kulzer	( )
( )	Simon Krause	Dino Mrkic	( )
( )	Luis Lehmann	Okan Öksüm	( )
( )	Simon Moosbauer	Julius Pletzer	( )
( )	Thomas Hammling	Younes Benslimane	( )
( )	Robin Peter	Peter Dizdar	( )
( )	Fabian Tippelt	Florian Hof	( )
Trainer Andreas Stark		Thomas Seitz Trainer	

Spruch der Woche

„Wir müssen vor dem Tor einfach cooler sein, einfach heißer"
(Thomas Doll)

Spielvereinigung Statistik Saison 2025/2026

Torschützen

Fabian Tippelt	4
Bastian Brandl	3
Thomas Hammling	2
Fabio Flauger	1
Simon Krause	1
Simon Moosbauer	1
Denis Vavricka	1

„Kartenspieler"

Rote Karte

Luis Lehmann	1

Gelb/Rote Karte

Robin Peter	1

Gelbe Karte

Dominik Glötzl	7
Robin Peter	5
Luis Lehmann	4
Fabian Tippelt	3
Fabio Flauger	2
Arthur Mendes Da Silva	2
Denis Vavricka	2
Michael Waller	2
Bastian Brandl	1
Stefan Ellinger	1
Simon Glötzl	1
Philipp Golkowski	1
Andreas Hammerl	1
Thomas Hammling	1
Simon Krause	1
Simon Moosbauer	1
Nicolas Perottoni	1

Die Saison der SpVgg bis zur Winterpause:

15	So. 18.10.	15:00	VfB Bach	H
16	Sa. 24.10.	15:00	FC Furth im Wald	A
17	Sa. 31.10.	14:00	TV Parsberg	H
18	So. 08.11.	15:00	TV Riedenburg	A
19	So. 15.11.	17:15	FC Raindorf	H

www.spvgghainsacker.de

Unser heutiger Gast: VfB Bach/Do.

Vereinssteckbrief

Gründungsjahr:	1946
Vereinsfarben:	blau-weiß
Website:	www.vfbbach.de
Zweite Mannschaft:	SG Bach/Donaustauf A-Klasse Gr. 1

Zugänge

Bastian Siebert (FSV Prüfening), Paul Misslbeck (TSV Bad Abbach), Justus Vaitl (FC Tegernheim U19), Okan Öksüm, Niksa Tadic (beide SV Schwandorf-Ettmannsdorf U19), Daniel Khodai, Julius Pletzer (beide U19 Freier TuS Regensburg), Matias Ladendorf (SpVgg Kapfelberg), Mohamed Jaiteh, Sulaiman Kamara (beide Jahn Regensburg Futsal U19), Younes Benslimane (FC Thalmassing), Florian Haslbeck (SV Wallkofen).
Trainer: Thomas Seitz und Markus Schnabl (neu).

Abgänge

Maximilian Steinhauer, Luca Dorr (beide TB 03 Roding), Sven Leppien (TB/ASV Regenstauf), Robin Sattler, Kai Dirmeier, Julian Wels (alle ASV Burglengenfeld), Patrick Mathes (TSV Oberisling), Dominik Lugauer (SpVgg Mitterdorf), Matteo D'Errico (SV Wenzenbach), Manuel Dengler (SpVgg Illkofen).

Bilanz der letzten 5 Jahre

Saison	Liga	Platz	Tore	Punkte
2021 / 2022	Bezirksliga	3	66:28	57
2022 / 2023	Bezirksliga	7	62:53	45
2023 / 2024	Bezirksliga	5	56:43	50
2024 / 2025	Bezirksliga	8	63:53	41
2025 / 2026	Bezirksliga	9	69:73	36

JFG Naab-Regen 06

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Freitag
13.11.2026
18:30 Uhr
Berggasthof
Kumpfmüller
Wolfsegg

Zweite erwartet FSV Steinsberg II zum Spitzenduell

xds. Nach 7 Spielen der B-Klasse Gruppe 3 steht die SG Hainsacker II / Laub II mit 17 Zählern an der Tabellenspitze, dicht gefolgt vom FSV Steinsberg II (16). Heute treffen beide Teams im Vorspiel der Bezirksliga-Partie um 13:00 Uhr direkt aufeinander.

Unsere „Zweite" ist in dieser Saison weiterhin noch ungeschlagen und konnte durch einen 1:6 (1:3)-Auswärtserfolg bei der DJK Sportbund Regensburg am vergangenen Wochenende die Tabellenführung verteidigen. Ben Berger (2), Florian Weny (2), Maximilian Hammer und Jonas Spitzer steuerten die Treffer zu einem ungefährdeten Dreier zum Vorrundenabschluss bei.
Der FSV Steinsberg blieb seinerseits mit einem 0:3 (0:0)-Erfolg beim SV Zeitlarn II auf Tuchfühlung.

Im Hinspiel trennten sich beide Teams zum Saisonauftakt mit einem Remis.

B-Klasse Regensburg, Gruppe 3

Vorschau - 10. Spieltag
So. 18.10.26 13:00 Uhr SG Hainsacker II / Laub II - FSV Steinsberg II
So. 18.10.26 15:15 Uhr DJK Sportbund Regensburg - SpVgg Ramspau III
So. 18.10.26 16:30 Uhr SV Leonberg II - SV Zeitlarn II
Spielfrei:
SG Bernhardswald II / Altenthann II / Pettenreuth II, SpVgg Wolfsegg

VORSCHAU:

Freitag, 23. Oktober 2026

17:00	E-Junioren: FSV Steinsberg - E1	*Steinsberg*
18:30	Kreisliga Rgb: 1. JFG Donautal Bad Abbach – C1	*Bad Abbach*

Samstag, 24. Oktober 2026

10:00	Kinderfestival: SV Aichkirchen u.a. - F2	*Aichkirchen*
10:00	Rgb. Gruppe 4: Markt Regenstauf 2 – D 2	*Regenstauf*
10:00	Kreisklasse Mitte: D1 – Freier Tus Regensburg 2	*Pielenhofen*

Sonntag, 25. Oktober 2026

10:30	Kreisliga Rgb: Freier Tus Regensburg – B1	*Regensburg*
10:30	Rgb. Gruppe West: ASV Batzhausen – B2	*Seubersdorf*
10:30	Rgb. Gruppe 5: D3 – JFG Donautal Bad Abbach	*Pielenhofen*